

# Denzlinger Nachrichten

## AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus  
Denzlingen

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen  
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125  
E-Mail: [gemeinde@denzlingen.de](mailto:gemeinde@denzlingen.de)  
Internet: [www.denzlingen.de](http://www.denzlingen.de)  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr  
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr



Liebe Denzlinger Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
liebe Gäste aus nah und fern,  
erleben und erfassen Sie mit mir  
die 9. Denzlinger Kulturwoche.

Es mag Kritiker geben, die bezweifeln, dass man „Kultur“ überhaupt erfassen kann. Ich bin der Meinung, das ist Kleingeistertum, denn letztendlich ist alles um uns Kultur – vom künstlerischen Gemälde, vom Gedicht oder Schauspiel über wissenschaftliche Arbeiten, architektonische Formen über unterschiedliche Essgewohnheiten unterschiedlicher Länder bis hin zum zivilisierten Umgang miteinander – Kultur beherrscht den menschlichen Alltag!

Ist uns dies bewusst?  
Da trifft es sich alle zwei Jahre gut, dass der AKVD und viele kulturellen Vereine, mit einem hochwertigen Programm, das die vielseitigsten Interessen aus Kunst und Kultur verbindet, aufhorchen lässt. Die Veranstalter wagen dieses breite Spektrum der Kultur abzuschreiten und uns Highlights daraus zu präsentieren! Theater und Poetry Slam, Politik und a-Cappella-Konzert, Musik im Foyer und ein Abend zu, aus und über Europa – kann man, will man mehr kulturelle Facetten in einer Woche erfassen?  
Schön ist auch, dass in der Denzlinger Kulturwoche an den Nachwuchs gedacht wird: Das Kinder- und Jugendkonzert gibt nicht nur den jungen Künstlern Gelegenheit, ihr Können zu zeigen, es ermuntert auch den einen oder die andere, ihnen nachzueifern oder sich der Idee der Kultur als erfüllenden Teil des persönlichen Lebens zu öffnen.

Nach den großen Musicalsfolgen „Anatevka“ und „The Music Man“ können wir auf ein neues Musical gespannt sein. „Guys and Dolls“ von Frank Loesser wird wieder viele Denzlinger und Menschen aus der Umgebung bewegen, ihre sängerischen und schauspielerischen Talente auf der Bühne des Kultur & Bürgerhauses auszuprobieren, angeleitet durch ein Team von Theaterprofis und einem Projektorchester.  
Seinen Abschluss findet die „Denzlinger Kulturwoche“ am Sonntag mit einem ökumenischen Gottesdienst an den sich traditionell – und mit Spannung erwartet! – die Verleihung des Denzlinger Kulturpreises anschließt.

Ich danke allen, im Namen der Gemeinde und ganz persönlich, die sich mit großer Hingabe und großem Einsatz einbringen und so die Kulturwoche 2019 erfassbar und erlebbar machen.  
Ich freue mich auf den Start am 6. Oktober und hoffe, dass auch Sie zu den Besuchern zählen werden. Viel Vergnügen!

Ihr Markus Hollemann  
Bürgermeister

### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten zum Zwecke der Information der Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern bei Wahlen und Abstimmungen

Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können, dürfen die in § 44 Absatz 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) bezeichneten Daten (Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache) sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürgerinnen und Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden, vergl. § 2 Absatz 3 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz (BW AG-BMG).

**Die betroffenen Personen haben das Recht, der Nutzung ihrer Daten zu widersprechen.**

### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58 b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58 c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

**Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.**

### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keine öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

**Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

**Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium**

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilareinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

**Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Diesen Widerspruch bitte bis spätestens einen Monat vor dem Jubiläum dem Bürgerbüro mitteilen.**

**Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage**  
Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

**Der jeweilige Widerspruch kann beim Bürgerbüro Denzlingen, Hauptstr. 110, 79211 Denzlingen, schriftlich oder per Vorsprache eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.**

Bei Nachfragen können Sie uns wie folgt erreichen: 611-108, -109, -111.

### Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110  
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112  
Rufnummer Krankentransport: 19222  
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117  
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70  
Sperr-Hotline für Personalausweis: (+49) 116 116  
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)  
Störungsdienst Gas 0 76 61 / 95 99 373 (SWE)  
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde) zw. 16.30 und 7 Uhr 0162/2676325 (Gemeinde)

### Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr  
am **Kauftreff** freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

## Bürgersprechstunde im Oktober 2019

Die Bürgersprechstunde mit Herrn Bürgermeister Markus Hollemann findet statt:

**Bürgersprechstunde im Rathaus, Hauptstr. 110:**

Mittwoch, 09.10.2019 von 11 bis 12 Uhr

Freitag, 25.10.2019 von 10 bis 11 Uhr

Montag, 28.10.2019 von 15 bis 16 Uhr

Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter (611-101 oder -102).

Die Bürgersprechstunden finden im Zimmer 2.23 statt.

## Gemeindeverwaltungsverband Denzlingen – Vörsstetten – Reute



### Wir bieten ab September 2020 folgende Ausbildungsgänge an:

#### ➤ Verwaltungsfachangestellte/-r

- 3-jährige Ausbildung
- Berufsschulblockunterricht in Freiburg und Abschlusslehrgang/Prüfung in Freiburg
- Voraussetzung Haupt- oder Realschulabschluss
- Verkürzung der Lehrzeit unter bestimmten Voraussetzungen möglich

Nähere Informationen zur Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/-r erhalten Sie auch auf der Homepage des Regierungspräsidiums Freiburg [www.rp-freiburg.de](http://www.rp-freiburg.de) unter der Rubrik Ausbildung und auf unserer Homepage unter [www.denzlingen.de](http://www.denzlingen.de) unter der Rubrik Rathaus, Stellenangebote.

#### ➤ Bachelorstudiengang „Public-Management“

- 3,5-jährige Ausbildung
- 6 Monate Einführungspraktikum bei der Gemeindeverwaltung
- 3 Semester Grundstudium an der Hochschule Kehl
- 14 Monate Praktikum in verschiedenen Behörden (auch im Ausland möglich)
- Erstellung einer Bachelor-Arbeit
- 1 Semester Vertiefungsstudium mit Staatsexamen an der Hochschule Kehl
- Ab dem 7. Monat Übernahme in ein Beamtenverhältnis auf Widerruf
- Voraussetzung Fachhochschulreife oder Abitur
- **Zulassung zur Ausbildung durch die Hochschulen – gesondertes Bewerbungsverfahren – Bewerbungsschluss hierfür ist dort der 01.10.1** (wenn Sie in den Regierungsbezirken Freiburg oder Karlsruhe wohnen, Bewerbung bei der Hochschule Kehl; wenn Sie in den Regierungsbezirken Tübingen oder Stuttgart wohnen, Bewerbung bei der Hochschule Ludwigsburg. Nähere Infos zum Bewerbungsverfahren unter: [www.hs-kehl.de](http://www.hs-kehl.de))

Sie sind an einer der beiden Ausbildungsstellen interessiert? **Dann bewerben Sie sich schriftlich bis zum 31. Oktober 2019** mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen beim Gemeindeverwaltungsverband Denzlingen-Vörsstetten-Reute, Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen oder per E-Mail an [bewerbung@denzlingen.de](mailto:bewerbung@denzlingen.de).

## Grundbucheinsichtsstelle geschlossen

Bitte beachten Sie, dass die Grundbucheinsichtsstelle der Gemeinde Denzlingen am Freitag, den 4. Oktober 2019 geschlossen ist. Gerne stehen wir Ihnen ab Montag, 07. Oktober 2019, wieder zur Verfügung.  
In dringenden Fällen können Sie sich gerne an das Grundbuchamt Emmendingen, Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen (Tel.: 07641/96587600) wenden.

## Fragen zu Energieeinsparmaßnahmen und mögliche Förderungen?

Dann vereinbaren Sie einen Termin mit unserem Energieberater Herr Hank. Sie erreichen Herrn Hank im Rathaus Denzlingen, 2. OG, Zi. 3.24, unter folgender Rufnummer: Tel. 07666/611-217 oder per E-Mail: [rhank@denzlingen.de](mailto:rhank@denzlingen.de)

Fortsetzung Amtsblatt auf Seite 4

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



## Widerspruchsrecht zur Übermittlung von Einwohnerdaten

**Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen**  
Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitigen Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei der Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.  
**Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.**

## Einrichtungen der Gemeinde Denzlingen

Kultur & Bürgerhaus · Stuttgarter Straße 30 · 79211 Denzlingen  
Tel. 0 76 66 / 88 10-11 · Fax 0 76 66 / 88 10-12 · [www.kultur-und-buergerhaus.de](http://www.kultur-und-buergerhaus.de)  
Das Veranstaltungsbüro hat von Montag bis Freitag von 11–17 oder nach tel. Vereinbarung geöffnet.

**A IV Denzlinger für Denzlinger – im Rathaus Denzlingen, Hauptstr. 110 · 79211 Denzlingen**  
Anlauf-, Informations-, Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement  
Telefon 0 76 66 / 611-128  
E-Mail: [info@denzlinger-fuer-denzlinger.de](mailto:info@denzlinger-fuer-denzlinger.de), Internet: [www.denzlinger-fuer-denzlinger.de](http://www.denzlinger-fuer-denzlinger.de)  
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 9–12, Mi 10–12, Mo 16–18.30 Uhr · Leitung: Sabine Hauptenthal

**Grünschnittsammelplatz und Recyclinghof am neuen Standort im Gewann „Mattstein“**

Die Zufahrt zum neuen Entsorgungszentrum befindet sich an der Kreisstraße nach Vörsstetten, direkt gegenüber der Zufahrt zur B 3 Richtung Freiburg. Hier können sowohl Wertstoffe als auch Grünschnitt bürgerfreundlich an einem Platz und zur selben Öffnungszeit abgegeben werden.

**Öffnungszeiten für beide Einrichtungen:** Freitags von 13.00–17.00 Uhr, samstags von 9.00–14.00 Uhr.  
Der Grünschnittplatz ist von April bis Mitte Oktober zusätzlich jeden Mittwoch von 16.00–19.00 Uhr geöffnet.

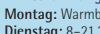


**rocca** Öffnungszeiten der Mediathek  
Denzlingen, Hauptstraße 134  
Telefon 0 76 66 / 90 08 90  
Montag geschlossen  
Dienstag 9–12 Uhr / 15–19 Uhr  
Mittwoch 9–17 Uhr  
Donnerstag 15–19 Uhr  
Freitag 9–12 Uhr  
Samstag 10–13 Uhr

**Minigolfanlage mit Kiosk**  
Berliner Str. 57, 79211 Denzlingen. Die Schließzeiten richten sich nach Wetter und Bedarf. Auskunft: 48° Süd gGmbH, Kanauer, 17, 79336 Herbolzheim, Tel. 0163/7919903 oder 07643/3339230  
Öffnungszeiten: Montag Ruhetag, Dienstag bis Samstag ab 15 Uhr, sonn- und feiertags ab 13 Uhr



**Sport & Familienbad Denzlingen**  
Berliner Straße 53  
Tel. 07666/937935-10  
[www.mach-blau-denzlingen.de](http://www.mach-blau-denzlingen.de)



**Winteröffnungszeiten Hallenbad** (ab 7. Oktober bis April)  
Montag: Warmbadetage 8–21.30 Uhr  
Dienstag: 8–21.30 Uhr, Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 6.15–9.30+16–21.30 Uhr, Freitag: 13–21.30 Uhr  
Samstag/Sonntag: 9–20 Uhr  
**Öffnungszeiten Sauna** (gemischte Sauna)  
Montag: Damensauna 13–22 Uhr, Dienstag: 13–22 Uhr  
Mittwoch: geschlossen, Donnerstag bis Samstag: 13–22 Uhr  
Sonntag: 10–22 Uhr – Eingangsschluss 30 Min. vor Betriebsende –

## AMTICHE BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE DENZLINGEN



### Jahresrechnung der Gemeinde Denzlingen für das Rechnungsjahr 2018 und Jahresabschluss des Eigenbetriebs Gemeindewerke Denzlingen mit den Betriebszweigen Wasserversorgung, Sport und Familienbad MACH' BLAU und Energieerzeugung sowie dem Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2018

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17.09.2019 das Ergebnis der Jahresrechnung 2018 und die Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe Gemeindewerke Denzlingen und Abwasserbeseitigung der Gemeinde Denzlingen für das Wirtschaftsjahr 2018 festgestellt. Die Jahresrechnung und die Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe liegen in der Zeit vom 27.09.2019 bis einschließlich 08.10.2019 in den Verwaltungsräumen, Hauptstraße 110, 1. OG, Zimmer 2.06, öffentlich aus.

#### Feststellung der Jahresrechnung 2018

Die Jahresrechnung und der Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2018 wurden dem Gemeinderat der Gemeinde Denzlingen am 17.09.2019 gem. § 95 Abs. 2 und 3 der Gemeindeordnung in Verbindung mit § 41 Abs. 3 der Gemeindehaushaltsverordnung vorgelegt.

- Das Ergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 wird in Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt auf 28.435.979,76 € festgelegt.  
3.515.621,80 €
- Die Gesamtauführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt beträgt 1.533.532,58 €
- Der Fehlbetragsausgleich der Vorjahre beläuft sich auf - €
- Die Rücklagen-Entnahme wird festgelegt auf 914.154,89 € und hat zum Jahresende einen Stand von 634.072,69 €
- Die Vermögensrechnung verändert sich von 87.085.058,61 € auf 84.909.736,05 €  
Der Schuldenstand verändert sich von 4.367.908,87 € auf 4.218.547,39 €
- Bildung von Haushaltsresten  
Haushaltsausgaberest 1.886.300,00 €  
Haushaltseinnahmerest 248.700,00 €
- Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird gemäß § 84 GemO zugestimmt, soweit nicht bereits im Einzelfall die Zustimmung erteilt war.
- Der Rechenschaftsbericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen und nicht beanstandet.

Denzlingen, 18.09.2019

Martin Ziegler  
Leiter Rechnungsamt

#### Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2018 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Denzlingen

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.09.2019 folgenden Beschluss über den Jahresabschluss des Betriebszweiges Abwasserbeseitigung Denzlingen des Wirtschaftsjahrs 2018 gefasst.

- Gemäß § 16 Abs. 3 Eigenbetriebesgesetz in Verbindung mit § 95 Abs. 2 GemO wird der Jahresabschluss 2018 wie folgt festgestellt:
  - Bilanzsumme 11.024.811,18 €
    - 1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf
      - das Anlagevermögen 9.988.673,70 €
      - das Umlaufvermögen 1.036.137,48 €
    - 1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf
      - das Eigenkapital 62.639,57 €
      - die empfangenen Ertragszuschüsse 2.238.723,00 €
      - die Rückstellungen 4.400,00 €
      - die Verbindlichkeiten 8.719.048,61 €
  - Jahresgewinn 1.567.694,14 €
    - 1.2.1 Summe der Erträge 1.683.361,17 €
    - 1.2.2 Summe der Aufwendungen 115.667,03 €
- Die Gebührenunterdeckung zum 31.12.2018 wird, unter Berücksichtigung des Ausgleichs der Vorjahresergebnisse, auf neue Rechnung vorgetragen und gem. § 14 Abs. 2 Kommunalabgabengesetz ausgeglichen.
- Kassenbestände und Kassenschulden sind zu verzinsen.
- Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2018 entlastet.

Denzlingen, den 18.09.2019

Martin Ziegler  
Betriebsleiter

#### Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2018 des Eigenbetriebes Gemeindewerke Denzlingen mit den Betriebszweigen Wasserversorgung, Sport & Familienbad MACH' BLAU und Energieerzeugung

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.09.2019 folgenden Beschluss über den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Gemeindewerke Denzlingen für das Wirtschaftsjahr 2018 gefasst.

- Gemäß § 16 Abs. 3 Eigenbetriebesgesetz in Verbindung mit § 95 Abs. 2 GemO wird der Jahresabschluss 2018 wie folgt festgestellt:
  - Bilanzsumme 15.315.074,73 €
    - 1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf
      - das Anlagevermögen 12.680.550,18 €
      - das Umlaufvermögen 2.634.524,55 €
    - 1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf
      - das Eigenkapital 13.067.962,22 €
      - die empfangenen Ertragszuschüsse 10.519,00 €
      - die Rückstellungen 24.600,00 €
      - die Verbindlichkeiten 2.202.621,35 €
  - Jahresgewinn 2.534.731,02 €
    - 1.2.1 Summe der Erträge 3.409.996,55 €
    - 1.2.2 Summe der Aufwendungen 875.265,53 €
- Der Jahresgewinn des Betriebszweiges Wasserversorgung wird als Stammkapitalverzinsung an den Gemeindehaushalt abgeführt. Es verbleibt keine Gebührenüber- oder Unterdeckung zum Vortrag auf die Folgejahre. 26.917,44 €
- Der Jahresgewinn des Betriebszweiges Energieerzeugung wird als Stammkapitalverzinsung an den Gemeindehaushalt abgeführt. Es verbleibt keine Gebührenüber- oder Unterdeckung zum Vortrag auf die Folgejahre. 59.116,31 €
- Der Jahresverlust aus dem Betriebszweig Sport & Familienbad MACH' BLAU wird auf neue Rechnung vorgetragen. Der Verlust wird im kommenden Wirtschaftsjahr nach Feststellung des vorliegenden Jahresabschlusses über den Plansatz auf der Finanzposition 1.5700.715000 ausgeglichen. 961.299,28 €
- Kassenbestände und Kassenschulden sind zu verzinsen.
- Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2018 entlastet.

Denzlingen, den 18.09.2019

Martin Ziegler  
Betriebsleiter

## INFORMATIONEN

### Abfallabfuhr

Montag, 7. Oktober 2019: Gelbe Säcke im Bezirk 1 und Bezirk 2

Ausstellung Thomas Hammelmann „Ordnung und Zerbrechlichkeit“ 27. September bis 27. Oktober 2019

Die Ausstellung in der Galerie im Alten Rathaus kann samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr besucht werden.

### Ende Freibadsaison 2019

Das Freibad, das Hallenbad und die Sauna sind noch bis Sonntag, 6. Oktober 2019, wegen Revisions- und Reinigungsarbeiten geschlossen. Die Hallenbadsaison beginnt ab Montag, 7. Oktober 2019. Das Hallenbad und die Sauna sind dann zu den üblichen Winterzeiten geöffnet.

### Die Verkehrswacht lädt zur Jahreshauptversammlung

Die Verkehrssicherheit im Landkreis Emmendingen und aktuelle Präventionsprojekte sind die Hauptthemen der Jahreshauptversammlung, zu der die Kreisverkehrswacht Emmendingen am Donnerstag, 17.10.2019, um 19 Uhr, im Landgasthof Lamm in Bahlingen einlädt.

Welchen Themen möchte sich die Verkehrswacht in den kommenden Monaten zuwenden? Wie geht es weiter mit der Radfahrerschulung der Grundschüler auf dem Übungsplatz in Emmendingen? Warum gibt es plötzlich Schülerlotsen in Kenzingen? Wohin geht die Verkehrswacht - Strukturreform in Sichtweite? Diese und andere interessante Fragestellungen werden bei der öffentlichen Mitgliederversammlung behandelt. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen. In diesem Jahr finden keine Wahlen statt.

Die Verkehrswacht ist eine der ältesten Bürgerinitiativen der Bundesrepublik. Sie verfolgt das Ziel, die Verkehrssicherheit zu fördern und Verkehrsunfälle zu vermeiden. Im Landkreis Emmendingen kümmert sich die Verkehrswacht schwerpunktmäßig um die Förderung der Radfahrerschulung, die Schulwegsicherheit, junge Fahrer und ältere Menschen im Straßenverkehr.

Jerry Clark, Vorsitzender Deutsche Verkehrswacht  
-Kreisverkehrswacht Emmendingen-

### Informationsveranstaltung des BLHV

Die Kreisvorstände des Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverbandes (BLHV) im Bezirk Lahr unter dem Vorsitz von Klaus Dörner laden zu einer Informationsveranstaltung für die Bevölkerung am Montag, den 07.10.2019 um 19.30 Uhr in die Sternberghalle in Friesenheim ein.

Betroffene Landwirte und Winzer berichten über die Auswirkungen des Volksbegehrens Pro Biene auf ihre Betriebe mit unterschiedlichen Produktionsausrichtungen. In der anschließenden Austauschrunde ist eine angeregte Diskussion zwischen allen Anwesenden ausdrücklich erwünscht. Die BLHV-Geschäftsstelle freut sich, dass BLHV Präsident Werner Rappelt und Geschäftsführer Peter Wohlfarth vom Badischen Weinbauverband ihre Teilnahme an diesem Abend zugesagt haben.

Bad.Landw.Hauptverband e. V.  
Bezirksgeschäftsstelle Herbolzheim

### Tag der Schülersicherheit 2020

Ab sofort können sich Schulen mit ihrem Projekt für den Best-Practice-Wettbewerb anmelden / Anmeldeschluss ist der 13.12.19

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) führt gemeinsam mit dem Kultusministerium und dem Innenministerium den Schulwettbewerb durch und setzt sich damit für eine gesunde Lernumgebung und einen sicheren Schulweg ein. Jedes Jahr werden Projekte von Schulen für Schulen ausgezeichnet, die Vorbildcharakter haben und wegweisend sind. Die besten werden am „Tag der Schülersicherheit“ in Baden-Württemberg prämiert.

Noch bis zum 13. Dezember können sich Schulen aus ganz Baden-Württemberg bewerben. Kreativität, Innovation und Nachhaltigkeit sind keine Grenzen gesetzt: Eingereicht werden können bereits bestehende Projekte, aber auch Projekte, mit deren Umsetzung die Schule gerade begonnen hat - von klassischen Themen wie Verkehrssicherheit, Schulweg oder Sportunterricht bis hin zu Ernährung, Mobbing, Sucht, psychische Gesundheit oder Gewaltprävention kann alles eingereicht werden. Das Projekt sollte möglichst die gesamte Schule und nicht nur einzelne Klassen umfassen. Deshalb erfolgt die Bewerbung durch die Schule. Die Gewinner Schulen erwarten ein Preisgeld in Höhe von jeweils 2.000 Euro und werden zudem als Best-Practice-Institutionen ihr Konzept auch anderen Bildungsträgern und der Öffentlichkeit präsentieren. Besonders herausragenden Ideen werden darüber hinaus von einem Filmteam dokumentiert und in einem kurzen Trailer festgehalten.

Alle Informationen zur Aktion „Tag der Schülersicherheit“ und zum jährlichen Wettbewerb finden Sie unter: [https://www.ukbw.de/tag-der-schuelersicherheit/Unfallkasse-Baden-Wuerttemberg-\(UKBW\)](https://www.ukbw.de/tag-der-schuelersicherheit/Unfallkasse-Baden-Wuerttemberg-(UKBW))

## ROTE KARTE für Einbrecher!

Wir sind für Sie im Einsatz!



# 110

POLIZEI  
BADEN-WÜRTTEMBERG  
POLIZEIPRÄSIDIUM FREIBURG

### Öffnungszeiten von MACH' BLAU in der Wintersaison (Oktober bis April)



Ab Montag, 7. Oktober 2019, sind das Hallenbad und die Sauna wieder zu den üblichen Winteröffnungszeiten geöffnet:

Hallenbad	
Montag Warmbadetag	8.00 bis 21.30 Uhr
Dienstag	8.00 bis 21.30 Uhr
Mittwoch	GESCHLOSSEN
Donnerstag	6.15–9.30 und 16.00–21.30 Uhr
Freitag	13.00–21.30 Uhr
Samstag / Sonntag	9.00–20.00 Uhr
Freibad	
GESCHLOSSEN	

Sauna (gemischte Sauna)	
Montag	13.00–22.00 Uhr Damensauna
Dienstag	13.00–22.00 Uhr gemischte Sauna
Mittwoch	GESCHLOSSEN
Donnerstag bis Samstag	13.00–22.00 Uhr gemischte Sauna
Sonntag	10.00–22.00 Uhr gemischte Sauna

Eingangsschluss ist jeweils 30 Minuten vor Betriebsende.  
**Sport- & Familienbad MACH' BLAU Denzlingen**  
Berliner Straße 53, Tel. 0666 / 937935-10  
[www.mach-blau-denzlingen.de](http://www.mach-blau-denzlingen.de)

Fortsetzung Amtsblatt auf Seite 6

## Igel gefunden? Das sollten Sie wissen!

### Wann braucht ein Igel Hilfe?

- schwach
- Gewicht unter 500g
- verletzt
- unterkühlt
- bei Frost noch unterwegs

### Was frisst der Igel?

- Hunde- und Katzenfutter
- Speisereste
- Wasser
- Milch

### Wer hilft weiter?

- Tierarzt
- Igelstation
- Tierheim

### Mehr Informationen zur Igelhilfe:

<https://www.nabu-dreisamtal.de/tiere-in-not/>  
<https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/saeugetiere/sonstige-saeugetiere>



## Wie geht es nach der Schule weiter? Infoabend für Eltern inklusiv beschulter Kinder

Am Dienstag, 8. Oktober, informieren Reha-Experten der Agentur für Arbeit Freiburg zu allen wichtigen Fragen beim Übergang von der Schule in den Beruf.

Die Veranstaltung richtet sich speziell an Eltern inklusiv beschulter Schülerinnen und Schülern, die in diesem oder im nächsten Jahr die Schule beenden. Sie beginnt um 19 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Immer mehr Kinder und Jugendliche mit Handicap werden inklusiv beschult. In den letzten beiden Schuljahren stellen sich viele Eltern die Frage, wie es für ihre Jugendlichen nach der Schule weitergehen kann und welche beruflichen Möglichkeiten sie haben. Die Experten des Reha-Teams informieren über die Arbeit der Berufsberatung, über rechtliche Rahmenbedingungen sowie Fördermöglichkeiten vor und während einer Ausbildung oder Beschäftigung.

Agentur für Arbeit Freiburg

kungen, erhöhten Zellgehalt als Bestandsproblem, Indikationen bei Mastitis und homöopathisches Trockenstellen.

Veranstaltungsort für beide Veranstaltungen ist das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Beginn ist jeweils um 9:00 Uhr. Die Seminargebühr für das zweitägige Grundlagenseminar beträgt 120 Euro sowie 60 Euro für den eintägigen Aufbaukurs. Schüler erhalten 50 Prozent Rabatt.

Anmeldeschluss ist jeweils am 11. Oktober 2019.

Die Anmeldungen nimmt das Kompetenzzentrum Ökologischer Landbau Baden-Württemberg (KÖLBW), Telefon 07641 451 9191 und per E-Mail: [bildungszentrum@landkreis-emmendingen.de](mailto:bildungszentrum@landkreis-emmendingen.de) entgegen. Ansprechpartner ist Jan Clausen.

## Herbstsammlung des Schadstoffmobils im Oktober

Das Schadstoffmobil kommt bei der Herbstsammlung zwischen 9. und 26. Oktober 2019 in jede Gemeinde und die meisten Ortschaften.

**Montag, 21.10.2019: 13.30 - 15.30 Uhr**

Parkplatz am Sport- & Familienbad MACH'BLAU, Berliner Straße.

**Dienstag, 22.10.2019: 8.30 - 11 Uhr**

Parkplatz am Sport- & Familienbad MACH'BLAU, Berliner Straße.

■ Beim Schadstoffmobil werden kostenlos alle Abfälle mit gefährlichen Stoffen angenommen. Dazu zählen Chemikalien jeder Art, Lacke und Lackuren, lösungsmittelhaltige Farben, Holzschutzmittel, Verdünnung, aber auch Akkus und Batterien, Autopflegemittel, Altöl (max. 10 Liter), Reste von Schneckenkörnern und Schädlingsbekämpfungsmitteln sowie auch Frittierfett und Speiseöl.

■ Gesammelt werden außerdem Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und LED-Lampen, jedoch keine normalen Glühlampen. Sie gehören in die graue Tonne.

■ Angenommen werden auch alte Medikamente, sie dürfen auf keinen Fall über die graue Tonne oder den Abguss entsorgt werden.

■ Bitte die Problemabfälle fürs Schadstoffmobil am besten in der Originalverpackung oder in Beutel verpackt zum Sammelfahrzeug bringen.

■ Wer beim Sammeltermin in seiner Gemeinde verhindert ist, kann jeden anderen Sammeltermin im Landkreis nutzen.

■ Weitere Infos zur Schadstoffsammlung gibt's unter [www.landkreis-emmendingen.de](http://www.landkreis-emmendingen.de) oder per Telefon 07641/451 97 00.



## Die „Queen of Piano“ verzauberten

**Denzlingen (hg).** Ein besonderes Highlight erlebten die Besucher in der voll besetzten Michaelskirche am Samstag mit dem Klavier-Duo „Queen of Piano“, die dort ein „musikalisch-akrobatisch-kabarettistisches Gesamtkunstwerk“ darboten. Dass er an diesem Abend bereits zum 15. Mal zu einem „Musikalischen Drei-3-Gänge Menü“ des Heimatvereins begrüßen dürfte, habe er beim Start nicht zu hoffen gewagt, betonte Daniel Böhler bei seiner Begrüßung. Über die Jahre habe sich der Storchenturm zu einem „kulturellen Kleinod“ entwickelt. Bei genauerer Prüfung der Konzerttermine des berühmten Damen-duos „Queen of Piano“ im Internet sei er „ein wenig ehrfürchtig geworden“, als er neben dem „Storchenturm Denzlingen“ zum Beispiel die Stadthalle Metzingen, das Theaterhaus Stuttgart und das Neue Theater Frankfurt entdeckte. Was das Duo auf die Bühne des Storchenturms zauberte, verdiente höchste Komplimente. Der fast nicht enden wollende Beifall des begeisterten Publikums war entsprechend. Wie bei jedem Konzert im Storchenturm ließ man sich nach der musikalischen Vorspeise, dem Hauptgang und dem Dessert im Storchenturm jeweils im Rebstock kulinarisch verwöhnen.

Foto: Helmut Gall

## Ende der »Denzlinger Nachrichten«

# Frauen wollen nicht vertröstet werden

Unterschriftenaktion auch in Denzlingen erfolgreich – Weitere Aktionen geplant

**Denzlingen (hg).** Am Freitag war die Denzlinger Katholische Frauengemeinschaft (kfd) mit einem Infostand am Kohlerhof-Markt vertreten, um Unterschriften von Passanten für eine „geschlechtergerechte Kirche“ zu sammeln. Zahlreiche Frauen und Männer kamen dazu eigens zum Wochenmarkt, nachdem sie im Vorfeld einen Aufruf in der Zeitung gelesen hatten und überdies im Internet auf die bundesweite Aktion der kfd aufmerksam geworden waren.



Auch Männer gaben am Freitag am Infostand der Frauen gerne ihre Unterschrift. Foto: Helmut Gall

„Macht Euch stark für eine geschlechtergerechte Kirche“ – unter diesem Titel stand die bundesweite Aktionswoche der kfd Deutschland. Auch die Denzlinger Gruppe beteiligte sich daran mit einem Infostand am Kohlerhof-Markt, wobei sie großes Interesse fand. Ohne zu zögern zeigten sich zahlreiche Passanten bereit, ein Positionspapier zu unterschreiben, in dem die Frauen auf einige kritische Punkte im gegenwärtigen Erscheinungsbild der katholischen Kirche aufmerksam machen und nachhaltige Forderungen stellen. Im Einvernehmen mit dem Zentralkomitee der Deutschen Katholiken wollen die Frauen einen Reformprozess einleiten, wobei vor allem die Sexualmoral der katholischen Kirche, das Pflichtzölibat für Priester und die Zulassung von Frauen in kirchliche Ämter thematisiert wird.

## Herausforderung

Im Gespräch am Infostand und vor allem in den verteilten Schriften wurden Themen angesprochen, die eigentlich jeden Menschen nachdenklich stimmen sollten, der „noch

an die Zukunft der Kirche glauben möchte“, wie zu hören war. Unter anderem wurden Stimmen laut, dass die Situation der evangelischen Kirche auch nicht besser sei, obwohl man dort seit vielen Jahren Pfarrerinnen und sogar Bischöfinnen habe. Alle Konfessionen stünden gemeinsam vor der „Herausforderung, wie sie in der heutigen Welt mit ihren ganz unterschiedlichen gesellschaftlichen und kulturellen Verhältnissen das Evangelium verkünden und ihren Glauben leben können“. In der heutigen Zeit sei es jedoch nicht mehr nachvollziehbar und zumal jungen Menschen nicht mehr vermittelbar, wenn die katholische Kirche Frauen von den Weihen ausschließt. In einer Gesellschaft, in der die Gleichberechtigung von Mann und Frau im Grund-

gesetz festgeschrieben sei, werde das Festhalten der katholischen Kirche an alten Traditionen als Unrecht empfunden. Dadurch verliere sie viele jungen Frauen und Männer, „ohne dass es sie sehr zu bekümmern“ scheine.

## Keine Frauen?

In der Kirchengeschichte habe es keine Priesterinnen gegeben, weswegen die Kirche keine Vollmacht besitze, das zu ändern. Obendrein habe es der Papst ausdrücklich verboten. Dazu war seitens der Frauen zu hören, dass sich das heute in der katholischen Kirche noch übliche (männliche) Priesterbild erst im Laufe der Jahrhunderte herausgebildet habe. So habe Jesus selbst bekanntlich gar keine Priester geweiht. Aber er habe Männer und Frauen in

seine Nachfolge gerufen und ihnen das Evangelium anvertraut. Deshalb müsse man sich heute vor allem fragen, wie sich die Ämter weiterentwickeln müssen, damit sie dem Auftrag Jesu in der heutigen Zeit glaubwürdig dienen. Zusammenfassend ist festzustellen, dass es den engagierten Frauen darum geht, den Glauben mit den damit verbundenen unverrückbaren Werten auch in Zukunft weiterzugeben. Vor diesem Hintergrund sei die Rolle der Frau gleichwertig mit jener der Männer zu sehen. Daher sei ein starres Festhalten der katholischen Kirche an der Tradition, nur Männer für Weihenämter zuzulassen, nicht mehr haltbar.

## Reformforderung

Selbst die Gefahr einer Kirchenspaltung kam für den Fall zur Sprache, dass die Kirche Frauen zu den Weihenämtern zulasse. Dazu war zu hören, dass die Kirche bereits jetzt innerlich gespalten sei, nämlich in sogenannte „Progressive“ und „Konservative“, in Befürworter und Gegner von Kirchenreformen. Einheit könne man aber nicht durch Denkvorbote und Machtworte erreichen. Vielmehr müsse man „gemeinsam und geduldig nach Antworten suchen, wie man den Herausforderungen von heute am besten gerecht werde“. Daher wollen sich die Frauen mit allen sich solidarisierenden Personen, Frauen ebenso wie Männer, weiterhin geduldig und unüberhörbar für entsprechende Reformen in der Kirche einsetzen. Auf keinen Fall wollen sie sich auf unbestimmte Zeit vertrösten lassen, da es aus ihrer Sicht um unverzichtbare Reformen in der Kirche geht.



## Spätsommerliche Wanderlust

**Denzlingen.** Einen perfekten Tag hat der Schwarzwaldverein Denzlingen bei einer Wanderung im Münstertal erlebt. Bei bestem spätsommerlichem Wetter wanderte eine Gruppe über die Etzenbacher Höhe ins Obermünstertal. Anstrengung war zunächst der Aufstieg vom Campingplatz bei Staufen auf den Berggrücken zu den Resten der Burg Horburg. Hier hatte man vom Aussichtsturm einen schönen Panoramablick, auf der einen Seite ins Rheintal und auf der anderen Seite ins Münstertal. Der Wanderweg schlängelte sich durch den Wald immer knapp unterhalb des Bergkammes. Vor dem Abstieg öffnete sich dann der Wald an der Sonnhalde ein letztes Mal und belohnte die Wanderer mit einem schönen Fernblick über das Rheintal auf die Vogesen.

Foto: Verein



## Unterwegs mit „Shaun“ dem Schaf

**Denzlingen.** Vergangenen Samstag hatten die Familien-Wanderführerinnen des Schwarzwaldvereins, Maria Ganter und Gerdi Keller-Rombach, ihre zweite Schafwanderung in diesem Jahr angeboten. Kathy Kreh erklärte den Kindern das Verhalten der Schafe und dass sie alle miteinander verwandt sind. Zuerst durften die Schafe mit trockenem Brot gefüttert werden, dann ging es den Schwanenbach entlang zum Sängerknall, und dann über den Rebberg zurück zur Schafweide. Dort wurde ein Lagerfeuer angezündet, an dem man Stockbrot backen und Würstchen grillen konnte. Im nächsten Jahr wird wieder eine Schafwanderung angeboten.

Foto: Michael Schuler

## Polizeinacht

**Denzlingen - Schlägerei im Zug:** In einem Regionalexpress von Freiburg nach Denzlingen gerieten am frühen Sonntagmorgen zwei Nachtschwärmer, die sich auf dem Nachhauseweg befanden, aneinander. Ein 18-Jähriger und ein 50-Jähriger hatten zunächst eine verbale Auseinandersetzung. Aus dieser entwickelte sich eine Schlägerei der beiden deutschen Staatsangehörigen. Laut Zeugenaussagen soll einer der Männer ein Messer bei sich getragen haben, welches zum Glück nicht zum Einsatz kam. Durch die gegenseitigen Schläge kam es nach derzeitigen Erkenntnissen zu leichten Verletzungen der beiden Beteiligten. Im Rahmen der Auseinandersetzung wurden durch den 18-Jährigen auch unbeteiligte Reisende im Zug bedroht. Der Triebfahrzeugführer stoppte den Zug und die Bundespolizei wurde verständigt. Die Polizeibe-

amten konnten die Tatverdächtigen noch im Zug am Bahnhof in Denzlingen ermitteln. Der 18-Jährige muss mit einem Strafverfahren aufgrund gefährlicher Körperverletzung und Bedrohung rechnen. Gegen den 50-Jährigen wird wegen Körperverletzung ermittelt.